

# 1,4 Billionen für den Klimaschutz

(FAZ vom 04.08.2017)

Zu diesem Artikel, der zeigt, was der Klimaschutz uns Bürgern wirklich kostet, mein Kommentar:

'Ne Studie für den BDI  
ergab, dass die Klimaschutz-Strategie  
zur Reduktion des Zeh-O-Zwei  
bis 2050 ganz schön teuer sei:  
Anderthalb Billionen Euro  
für'n Klimaschutz: Das ist echt teuro!  
Doch Angie kennt da keinen Spass;  
dies gilt auch hier: Wir schaffen das!!

„Die Sonne schickt uns keine Rechnung  
und auch der Wind weht kostenlos“ -

Das war'n die Sprüche von Franz Alt,  
der bundesdeutschen Lichtgestalt.  
Dann kamen Leute wie Trittin  
und andre Schwätzer aus Berlin.  
Sie tönnten laut im Wählerkreis:  
Was kostet's? Nur 'ne Kugel Eis...

Allein durch Subventionsmilliarden  
(fünfundzwanzig sind's pro Jahr!)  
sind Mammutkosten zu erwarten:  
300 Euro pro Bürger und Jahr!!  
Die Frage sei erlaubt zum Schluss:  
die man sich wirklich stellen muss:  
Macht denn der Rest Europas mit  
und folgt man uns auf Schritt und Tritt?

Auch Sigmar G. hat's einst erkannt: \*)  
Die Wende stockt in unserm Land...  
Wir wollten hier einst Vorbild sein -  
die meisten Nachbarn sagen „Nein“!  
Den Ausbau haben sie gestoppt;  
Für sie ist Deutschland eh bekloppt! \*)

\*) Minister Gabriel redet am 17.04.2014 beim Solarkomponenten-Hersteller SMA in Kassel Klartext  
zum Thema Energiewende

12.08.2017 / Rudolf Eberhart